

Wie alt muss ich sein, um für Gott zu zählen? 3

# Kleine Leute – ganz groß

## ***Vorbereiten // Hintergründe zum Bibeltext***

### **Weitere Hintergrundinfos zu Matthäus 21,12-17**

**Priester** // Sie hatten die Aufgabe, Opfer darzubringen, zu beurteilen, was rein und unrein ist, und das Volk in den Heiligen Schriften zu unterrichten. Der oberste Priester, auch der Hohepriester genannt, war der höchste Vertreter der jüdischen Religion. Nur er durfte ins Allerheiligste des Tempels.

**Schriftgelehrte** // Die Schriftgelehrten kannten sich in den Heiligen Schriften sehr gut aus und waren die geistlichen Führer des Volkes. Bis etwa 200 v. Chr. war das Studium der Thora ausschließlich Aufgabe der Priester. Erst danach entstanden verschiedene Bewegungen der Schriftgelehrten, die sich mit den Heiligen Schriften beschäftigten und in den Synagogen unterrichteten. Innerhalb der Schriftgelehrten gab es verschiedene Gruppen: z. B. die Pharisäer und die Sadduzäer. Die Schriftgelehrten versuchten, das Gesetz als den Willen Gottes mit ganzem Ernst zu erfüllen. Einige wollten die Reinheitsvorschriften, die eigentlich nur für Priester gedacht waren, auf das ganze Volk und den gesamten Alltag anwenden. Ihr Ziel war es, das Volk Gottes für Gott heilig zu machen. Sie passten deshalb einzelne Vorschriften dem Alltag an, hielten an äußeren Einzelheiten fest und erweiterten teilweise verschiedene Bestimmungen.

**Händler** // Die Händler hielten sich im äußeren Vorhof des Tempels auf. Dort verkauften die Taubenverkäufer ihre Tauben, die im Tempel als Opfer verwendet wurden.

**Geldwechsler** // Im Tempel konnte man zur Zeit von Jesus die Tempelsteuer nur mit einer besonderen Währung bezahlen. Deshalb gab es im Vorhof Geldwechsler, die römische Münzen gegen den tyrischen Schekel eintauschten.

**Kinder** // In Vers 15 rufen die Kinder: „Lobt Gott für den Sohn Davids!“ Sie erkennen, dass Jesus der „Sohn Davids“ ist – und damit der Retter, der schon lange angekündigt war. Für Jesus ist es völlig normal und angemessen, dass Kinder im Tempel sind und ihm zujubeln. Jesus spricht den Unmündigen und kleinen Kindern, die in der jüdischen Gesellschaft nicht als gleichwertig angesehen wurden, sogar zu, geistliche Wahrheiten zu erkennen und zu verstehen, und bezieht sich dabei auf Psalm 8,3. In der Übersetzung „Neues Leben. Die Bibel“ ist von Säuglingen die Rede, die Gott gelehrt hat, ihn zu loben. Demnach sind sogar die kleinsten Menschen, die absolut nichts leisten und mit dem Verstand begreifen können, in der Lage, Gott die Ehre zu geben.

**Kranke und Blinde** // Kranke und Blinde durften nicht in den heiligen Bereich, sondern nur in den Vorhof der Heiden, wo auch die Geldwechsler und Händler waren.

*Quellen:*

*Rienecker/ Maier/Schick/Wendel (Hrsg.) „Lexikon zur Bibel“, SCM R.Brockhaus*

*Jahnke (Hrsg.), „Mein Bibellexikon“, Bibellesebund, SCM R.Brockhaus, Deutsche Bibelgesellschaft*